

Schule Uetikon am See – Unterstufe – 23. 11. 2012

Programm der Weiterbildung von 8.15 – 12.00

Emotionale Intelligenz: Ein Begriff und seine Theorie Förderungsmöglichkeiten und päd. Konsequenzen

8.15	Begrüssung	Jacqueline Quaiser
8.20	Annäherung an den Begriff Definition und Theorie Warum ist die Emotionale Intelligenz wichtig? Wie verläuft deren Entwicklung? Wie kann die Emotionale Intelligenz gefördert werden? Start zu den pädagogischen Konsequenzen!	Jürg Rüedi

9.55-10.15	Pause	Pause	Pause	Pause
-------------------	--------------	--------------	--------------	--------------

10.15-11.00	Gruppenarbeiten zur Förderung der Emotionalen Intelligenz: Wie kann sie aussehen? Pädagogische Konsequenzen?
11.05-11.55	Plenum
11.55-12.00	Abschluss und Ausblick

Literatur:

Goleman, Daniel (1995):	Emotionale Intelligenz. München, Hanser
Dinkmeyer, Don/ McKay, Gary (2011):	Step. Das Buch für Lehrer/innen. Weinheim und Basel, Beltz
Frick, Jürg (2007):	Die Kraft der Ermutigung. Bern, Huber
Fuhrer, Urs (2007):	Erziehungskompetenz. Was Eltern und Familien stark macht. Bern, Huber
Malti, Tina/ Häcker, Th./ Nakamura, Yuka (2009):	Kluge Gefühle? Sozial-emotionales Lernen. Zürich, Verlag Pestalozzianum
Mc Kee, David (2003):	Du hast angefangen! Nein, Du! Düsseldorf, Sauerländer
Rüedi, Jürg (2011):	Wie viel und welche Disziplin braucht die Schule? Bern, Huber

